



Dräger – Lösungen für die Intensivstation

„Im hektischen Betrieb auf der Intensivstation ist die **optimale Versorgung** der Patienten eine ständige Herausforderung.“



Der erste Schritt zur Genesung

Die Intensivstation ist ein kostenintensiver Bereich im Krankenhausbetrieb. Steigende Kosten, zunehmende Morbidität und der Trend zu individualisierten Therapien zwingen das Klinikmanagement zur Durchsetzung von mehr Effizienz in den Abläufen. Die Prozessanalyse kann kritische Bereiche aufdecken, in denen innovative Technologien die Effizienz steigern und gleichzeitig den Therapieerfolg erhöhen können. Dräger entwickelt seit mehr als einem Jahrhundert Technik für das Leben und trägt zu erhöhter Therapiequalität und zur Optimierung klinischer Arbeitsabläufe bei.

Intensivpflege-Management

Mängel in der Arbeitsplatzgestaltung belasten das Personal und führen zu ineffizienten Arbeitsabläufen. So können uneinheitliche Bedienkonzepte, ein fehlendes Kabelmanagement und nicht auf Konformität geprüfte Zubehörteile die Sicherheit der Patienten gefährden. Eingeschränkter Zugang zu kritischen Patientendaten kann wichtige klinische Entscheidungen verzögern. Diese potenziellen Risiken führen nicht selten zu längeren Liegezeiten, höheren Kosten und schließlich auch zu einer verringerten Kapazität der Intensivstation.



Das Medical Cockpit

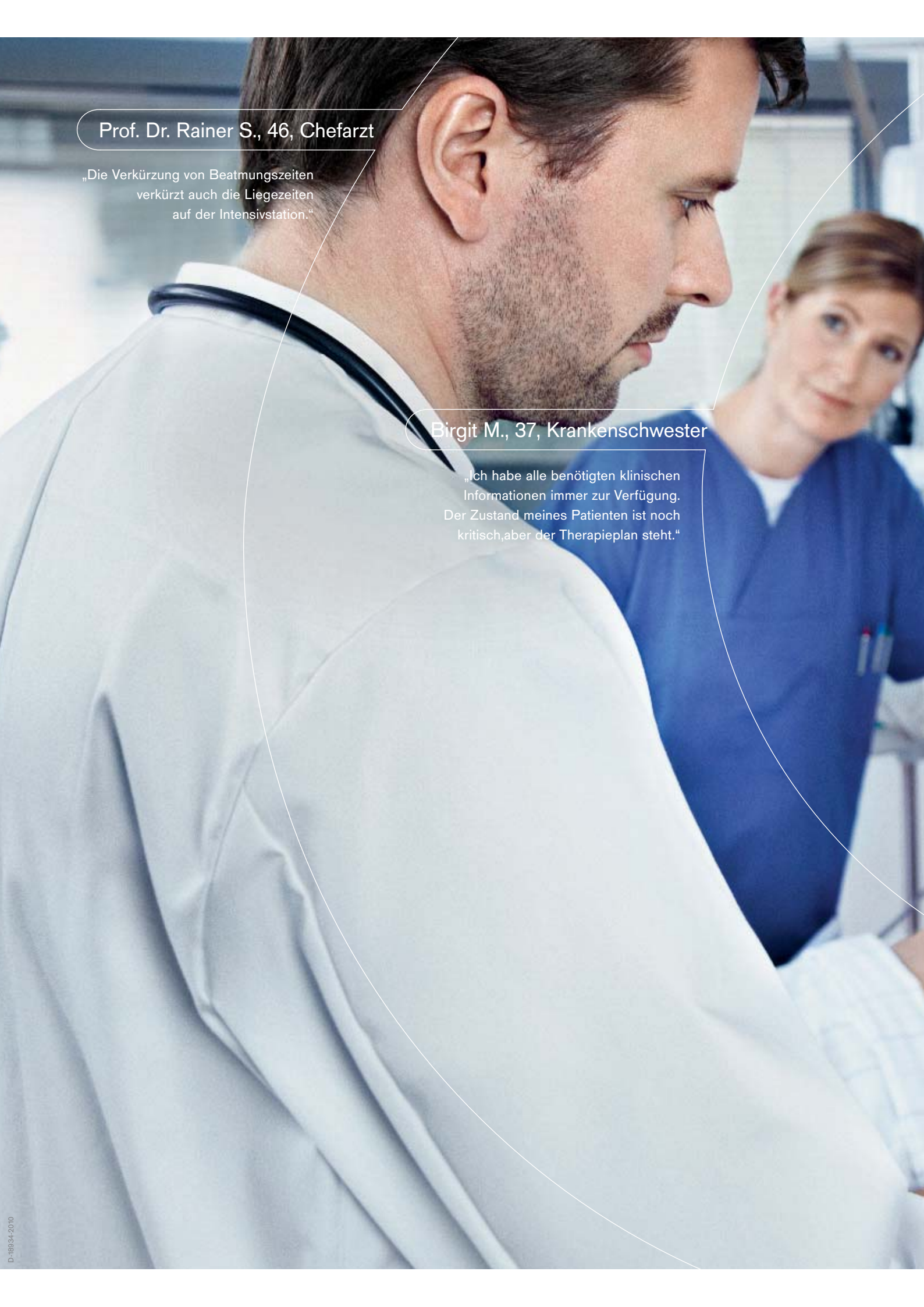
Effizienz beginnt mit einer maßgeschneiderten, ergonomischen Arbeitsplatzumgebung. Diese soll zur Sicherheit der Patienten beitragen und die Arbeit der Pflegekräfte bestmöglich erleichtern. Der Zugang zu allen klinischen Informationen direkt am Patientenbett ermöglicht schnelle Entscheidungen. Unser Medical Cockpit kann in Kombination mit modernen Beatmungskonzepten dazu beitragen, die Beatmungszeiten zu reduzieren und die therapeutische Qualität zu verbessern.

Ein ganzheitlicher Ansatz

Dräger bietet seinen Kunden neben hochwertiger Technologie auch umfassende Beratungsleistungen und ein professionelles Lifecycle-Management. Eine solche ganzheitliche Vorgehensweise kann zu einer nachhaltigen Investitionssicherheit beitragen und sich positiv auf Patienten und Klinikpersonal auswirken. Individuell gestaltete Arbeitsplätze, die nahtlos integriert, digital vernetzt und optimal beleuchtet sind, verbessern die intensivmedizinische Therapie.

„Die **Therapiequalität** unserer Produkte trägt dazu bei, dass die Patienten in der Intensivpflege **schneller gesund** werden.“

Stefan Dräger

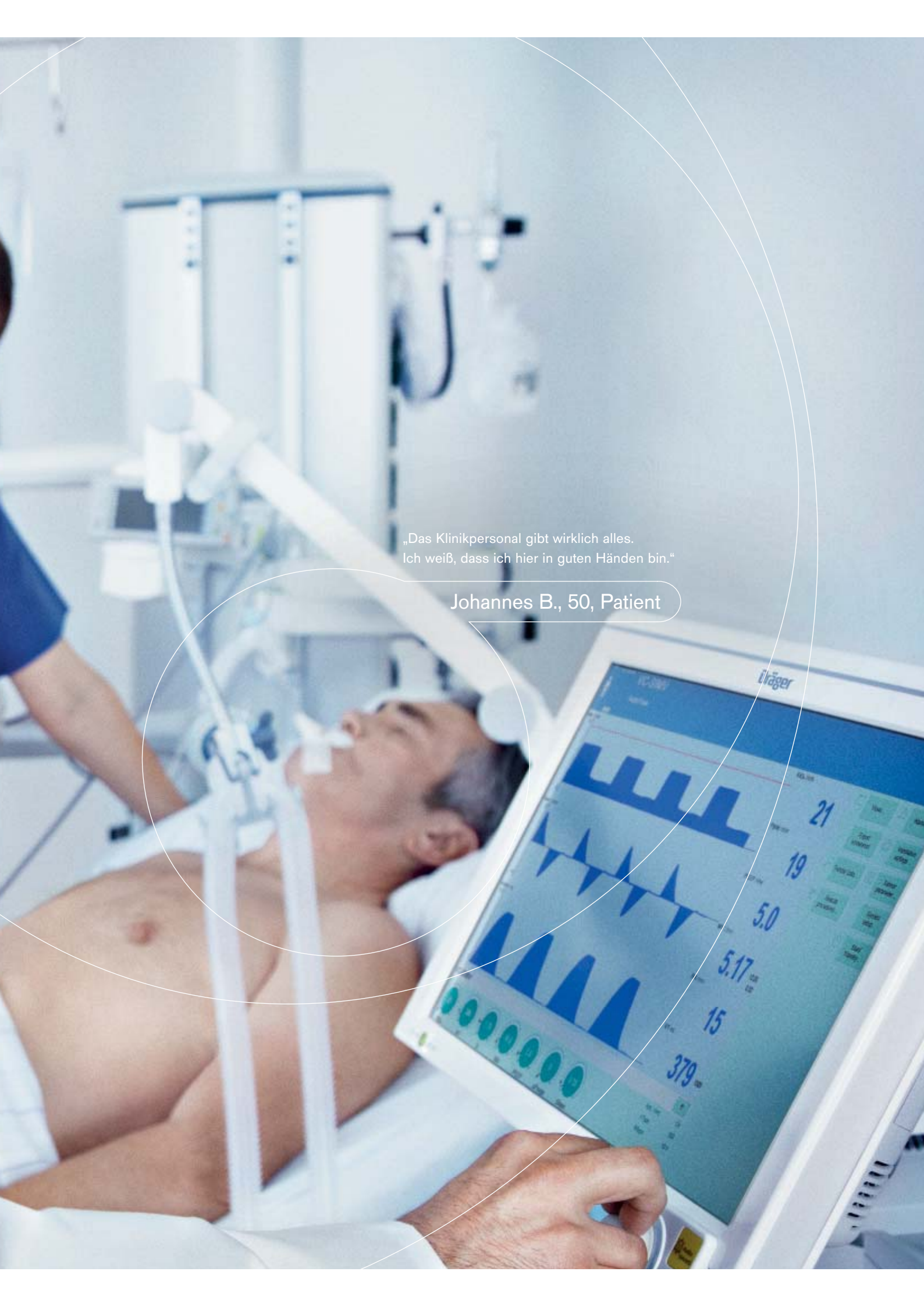


Prof. Dr. Rainer S., 46, Chefarzt

„Die Verkürzung von Beatmungszeiten verkürzt auch die Liegezeiten auf der Intensivstation.“

Birgit M., 37, Krankenschwester

„Ich habe alle benötigten klinischen Informationen immer zur Verfügung. Der Zustand meines Patienten ist noch kritisch, aber der Therapieplan steht.“

A patient is lying in a hospital bed, connected to various medical devices. A large monitor in the foreground displays vital signs and waveforms. The patient is wearing a nasal cannula and has a white bandage on their forehead. The background shows a typical hospital room with medical equipment.

„Das Klinikpersonal gibt wirklich alles.
Ich weiß, dass ich hier in guten Händen bin.“

Johannes B., 50, Patient



Maßgeschneiderte ergonomische Arbeitsplätze

- Beratung für die individuelle Arbeitsplatzgestaltung
- Erleichterter Zugang zum Patienten
- Intuitive Gerätebedienung durch farbliche Kodierung
- Konzepte für eine angenehme Raumbelichtung

Effektive Beatmungstherapie

- Nicht-invasive und lungenschonende Beatmungskonzepte
- Spontanatmung zu jedem Zeitpunkt bei mechanischer Ventilation
- Visualisierung der Lungenfunktion
- Automatisierte Entwöhnung

Sicherer, schneller Patiententransport

- Mobiler Transportmonitor für die kontinuierliche Patientenüberwachung
- Lückenlose Überwachung beim Übergang von Station zu Transport
- Übertragung von Beatmungseinstellungen zwischen RFID-fähigen Dräger-Geräten







Dräger Movita

Dräger

Dräger



Standardisierung und Hygiene für mehr Sicherheit

- Einheitliche Bedienoberflächen
- RFID-basiertes Infinity ID-Zubehör kann Fehlverbindungen und Erneuerungsintervalle anzeigen
- Einweg-Atemsysteme für hohen Hygienestandard

Effektiver Datenzugriff über das Medical Cockpit

- Umfassende klinische Informationen direkt am Patientenbett
- Webbasierte Informationsmanagement- und Dokumentationssysteme
- Integrierte elektronische Dokumentation und Kurvendarstellung

Individuelles Lifecycle-Management

- Präventive Wartungsmaßnahmen und Remote Services
- Auf Kompatibilität mit Dräger Medizingeräten getestetes Zubehör und Verbrauchsmaterialien
- Bedarfsgerechte Updates und Upgrades von Geräten und Software

„Technologien von Dräger machen
es uns möglich **mehr Menschen**
zu **helfen** als je zuvor.“



Unser Beitrag zu messbarem Erfolg

Neue Technologien in der Praxis

Fallstudien haben wiederholt gezeigt, dass sich Technologien von Dräger positiv auf Therapieergebnisse und die Prozesseffizienz auswirken können. Wir haben weltweit Intensivstationen beraten, ausgerüstet und gewartet. Dräger-Kunden vertrauen dieser Erfahrung und schätzen unser Bekenntnis zu kontinuierlicher Innovation. Es ist unser ständiges Bestreben, Kliniken die neueste und fortschrittlichste Technik zur Verfügung zu stellen.

Schonende Beatmungstherapie

Es ist erwiesen, dass durch die nicht-invasive Ventilation (NIV) Intubationen vermieden und so Liegezeiten sowie Komplikationsraten signifikant gesenkt werden können. Bei intubierten Patienten kann unser „Lung Protection Package“ der Entstehung von Lungenschäden entgegenwirken. Automatisierte, wissensbasierte „Closed-Loop“-Systeme reduzieren Entwöhnungs- und Gesamtbeatmungszeiten. Die elektrische Impedanz-Tomographie* bietet kontinuierliche, nicht-invasive Visualisierung der Beatmung. Innovative Visualisierung entlastet das Personal bei der Interpretation einer Vielzahl klinischer Parameter.

Jede Entscheidung zählt

Die Menge an verfügbarem klinischem Datenmaterial nimmt stetig zu. Unser klinisches Informationsmanagementsystem ermöglicht den Zugang zu all diesen Daten direkt am Patientenbett, so dass vor Ort und ohne Umwege fundierte Entscheidungen getroffen werden können.

Sicherer Patiententransport

Die mobile Patientenüberwachung von Dräger kann die Sicherheit der Patienten erhöhen und Zeit sparen. Unsere Monitore schalten automatisch von kabelgebundener zu kabelloser Netzwerkanbindung um und lassen sich in das bestehende Krankenhausnetzwerk integrieren. Dies ermöglicht die unterbrechungsfreie Überwachung der Patienten.

* verfügbar 2011

Produkt- und Serviceportfolio



D-28211-2009

Arbeitsplatzberatung und -design zur Unterstützung des Heilungsprozesses

Individuelle Arbeitsplatzgestaltung und -integration, Beleuchtungskonzepte, medizinische Gasversorgungssysteme



MT-6073-2008

Medizinische Geräte und intelligente Applikationen für eine höhere Versorgungsqualität

Beatmungssysteme, innovative Software-Applikationen, intelligentes Zubehör, Patientenmonitore



D-22375-2010

Klinisches Informationsmanagement für wechselnde Anforderungen

Stationäre, kabellose und mobile Monitorlösungen, zentrale Überwachung und nahtloser Transfer von Monitor Daten



D-22375-2010

Therapeutische Entscheidungshilfen und erhöhte Patientensicherheit

Medizinisches Cockpit, Visualisierung von Lungenfunktionsdaten in Echtzeit, Patientendatenmanagement



D-22375-2010

Lifecycle-Management

Individuelle Serviceprogramme mit präventiver Wartung und Remote Services, auf Kompatibilität getestetes Zubehör und Verbrauchsmaterialien zur Einmalnutzung oder Wiederverwendung, Updates und Upgrades, spezielle Trainings- und Ausbildungsprogramme

HAUPTSITZ

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland

www.draeger.com

DEUTSCHLAND

Dräger Medical Deutschland GmbH
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck
Tel +49 180 52 41 318*
Fax +49 451 88 27 20 02
dsc@draeger.com

* Inland: EUR 0,14/min

ÖSTERREICH

Dräger Medical Austria GmbH
Perfektastrasse 67
1230 Wien
Tel +43 1 609 04
Fax +43 1 699 38 01
info-austria@draeger.com

SCHWEIZ

Dräger Medical Schweiz AG
Waldeggstrasse 38
3097 Liebefeld-Bern
Tel +41 31 978 74 74
Fax +41 31 978 74 01
info.ch.md@draeger.com

Hersteller:

Dräger Medical GmbH
23542 Lübeck, Deutschland
Das Qualitätsmanagementsystem
der Dräger Medical GmbH
ist zertifiziert nach den Normen
ISO 13485, ISO 9001 und nach
Anhang II.3 der Richtlinie
93/42/EWG (Medizinprodukte).